



Pressemitteilung

Zehn Jahre Feminismus auf der “schäl Sick” von Köln. Das FEEnhaus feiert zehn Jahre Empowerment für Mädchen und Frauen in Holweide.

Das FEEnhaus in Köln-Holweide feiert sein 10-jähriges Bestehen – ein Jahrzehnt engagierter Arbeit für Mädchen und Frauen. Träger des FEEnhauses ist FEE – Fördern & Erfolge Ernten e. V.

„Gleichberechtigung muss im Alltag spürbar werden“, sagte Vorsitzende Fatoş Aytulun in ihrer Rede. „Dafür gibt es das FEEnhaus: als Ort des Lernens, der Begegnung und der Selbstbestimmung“.

Seit 2015 wurden hier ganz verschiedene Angebote umgesetzt: Lernen gefördert, in Workshops kreativ getanzt oder geschneidert und auch politisch gebildet durch Filme, Diskussionen oder Lesungen. Viele Mädchen und Frauen fanden im FEEnhaus Orientierung, Unterstützung und Gemeinschaft.

Eine Fotopräsentation machte die Entwicklung des FEEnhauses in den vergangenen zehn Jahren deutlich und zeigte viele, auch berührende und heitere, Momente des Lebens im FEEn-Haus!

Der Verein befindet sich derzeit in einer herausfordernden Situation: Die kommunale Förderung wurde reduziert und ein politisch beschlossener Finanzantrag noch nicht bewilligt. Frau Aytulun betonte, dass nachhaltige Fortschritte nur möglich seien, wenn neben Interventionsangeboten auch präventive Empowerment- und Bildungsarbeit verlässlich finanziert werden.

Die NRW-Landtagsabgeordnete Carolin Kirsch hielt ein Grußwort mit deutlich frauenpolitischen Aussagen und bedauerte, dass in Haushalten Förderungen für sogenannte freiwillige Leistungen zurückgefahren werden. Sie hob dagegen die Bedeutung der Mädchen- und Frauenarbeit für die “schäl Sick” hervor und sagte zu, die Anliegen von FEE e. V. mitzunehmen und sich politisch für stabile Förderstrukturen einzusetzen.

Ein Nachmittag der Begegnung:

Viele Gäste nahmen an der Jubiläumsfeier teil – darunter Nutzerinnen, Unterstützende, Vertreter*innen aus Politik und Zivilgesellschaft sowie Vedat Akter von DIE LINKE. Bei einem mediterranen Buffet entstanden zahlreiche Gespräche und neue Verbindungen.

FEE e. V. dankt allen, die die Arbeit des FEEnhauses ermöglichen. Ein besonderer Dank gilt:

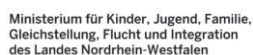
- GAG Immobilien AG
- Stadt Köln
- RheinEnergie Stiftung

- Rheinische Stiftung für Bildung
- AWO-Rheinland-Stiftung
- Beatrix-Lichtken-Stiftung
- Stiftung Frauen leben* in Köln
- Beginen Köln e. V.
- Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW
- den Schirmfrauen Dr. Lale Akgün und Marina Barth
- sowie allen weiteren Stiftungen, Partner*innen, Ehrenamtlichen und Unterstützenden.

Dank ihnen bleibt das FEEnhaus ein Ort, an dem Mädchen und Frauen wachsen, sichtbar werden und gestärkt in ihre Zukunft gehen.



Unterstützt durch:



Herausgeber und Pressekontakt

FEE – Fördern und Erfolge Ernten e. V.

E-Mail: info@fee-koeln.de

Website: www.fee-koeln.de

Über FEE e. V.

FEE – Fördern und Erfolge Ernten e. V. setzt sich für die Stärkung von Mädchen und Frauen, für Gleichberechtigung, gesellschaftliche Teilhabe und demokratische Bildung ein.

Bildmaterial

Pressefotos stehen auf Anfrage zur Verfügung.